

Press Information

Der Marktführer Telelogic erwirbt Verilog, den stärksten Mitbewerber

Bielefeld, 22. Dezember 1999

Übernahme macht Telelogic zum größten Unternehmen auf dem Echtzeit-Markt

MALMÖ/PARIS, 22. Dezember, 1999 - Telelogic gab heute die Übernahme des französischen Softwarehauses Verilog bekannt, eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der CS Communication et Systèmes.

"Wir ändern unseren Schauplatz drastisch," sagt Anders Lidbeck, geschäftsführender Direktor und Aufsichtsratsvorsitzender bei Telelogic. "Wir verstärken unsere führende Position auf dem Kommunikationsmarkt und werden damit das größte Unternehmen auf dem Echtzeitmarkt werden. Telelogics Case Tools sind weltweit führend. Die Entwicklung der nächsten Generation unserer Entwicklungswerkzeuge werden wir weiter beschleunigen."

"Telelogic und Verilog haben beide langjährige Erfahrung mit SDL und einen gemeinsamen Blick für die Technik," sagt Yazid Sabeg, Vorsitzender des CS Konzerns. "Verilog Produkte ergänzen sich optimal mit Telelogic Produkten, da die Werkzeuge ausgezeichnet zusammen arbeiten. Die Entscheidung für Telelogic ist gefallen, da wir an das Firmenpotential glauben und in Telelogic den stärksten Spieler sehen. Außerdem möchten wir an diesem Unternehmen als Aktionär teilhaben."

Verstärkte Marktposition

Mit einem Marktanteil von mehr als 50% wird Telelogic zusammen mit Verilog der größte und bedeutendste Anbieter der Kommunikationsindustrie werden. Mit einem Marktanteil von 32% wird Telelogic außerdem ein bedeutender Anbieter in anderen Industriezweigen, wie z.B. Automotive und Raumfahrt werden. Der Kundenstamm Verilogs bringt neue Möglichkeiten in zwei vertikalen Segmenten, dem Automotive und der Raumfahrt.

Erhöhtes Verkaufspotential - verdoppelte Kapazität in USA

Telelogic wird seine Verkäufe in Frankreich multiplizieren und in den USA verdoppeln. Auch in Deutschland wird die Absatzkraft verstärkt werden.

Erhöhter Schwerpunkt auf Produktentwicklung

Durch die Firmenübernahme wird der Markt für SDL basierend auf Entwicklungswerkzeugen konsolidiert werden. "Bereits jetzt laufen die dominierenden Sprachen für Echtzeitentwicklung und Verwaltungssysteme, SDL und UML, zusammen." fährt Anders Lidbeck fort. "Durch die Übernahme wird das Time-To-Market unserer nächsten Generation von Entwicklungswerkzeugen verkürzt und wir werden eine führende Position übernehmen, was dazu führt, daß Telelogic der erste Lieferant sein wird, der ein auf diesem weltweit neuem Standard basierendes Produkt präsentiert."

Synergie-Effekte

Telelogic schätzt, daß die beträchtlichen Synergie-Effekte bezüglich Kosten und Ertrag ansteigen werden. Beispiele für Synergie-Effekte sind:

Press Information

1. Einkünfte der nächsten Generation von Entwicklungswerkzeugen werden aufgrund des kürzeren Time-To-Markets erheblich früher anfallen
2. Verkaufskraft mit optimierten Verkaufsaktivitäten
3. Redzierte Kosten für Einstellungen und Anstieg der Produktivität im Vergleich zu neuer Einstellung

Value Added Reseller

Der CS Konzern wird Telelogic Produkte einsetzen und integrieren und in Frankreich als Value Added Reseller agieren.

Finanzielle Aspekte

Die Bezahlung erfolgte durch 800.000 Aktien und 161.147 Optionen. Die Aktien und Optionen sind ein wichtiger Bestandteil der Frage nach einer bargeldlosen Zahlungsüberlegung. Eine Entscheidung soll anlässlich einer zusätzlichen Aktionärsversammlung am 18. Januar 2000 getroffen werden.

Ständiges Wachstum und weitere Ausgabe von Aktien

Der ständige Wachstum Telelogics erfolgt zum einen durch zusätzliche Präsenz im Ausland und teilweise durch die Erweiterung von zwei zusätzlichen vertikalen Industriesegmenten. Die Übernahme von Verilog als einen ersten Schritt für diesen Wachstum verstärkt die Präsenz des Unternehmens in Frankreich, Deutschland und USA. Außerdem kommen zwei neue vertikale Geschäftsfelder hinzu, der Automotive und Raumfahrtbereich. Durch den ständigen Wachstum wird ein erhöhter Kapitalbedarf bezogen auf den organischen Wachstum sowie den Erwerb weiterer Firmen außerhalb Europas erwartet, teilweise oder vollständig durch Barzahlung finanziert. Diese möglichen Anschaffungspläne bestehen vor allem aus Firmen, welche den Service Telelogic's durch die Präsenz auf dem jeweiligen Markt verbessern.

Über CS Verilog S.A

Verilog, eine hundertprozentige Tochtergesellschaft von CS Communication et Systèmes, entwickelt und vermarktet Entwicklungswerkzeuge für den Echtzeitbereich. Das Unternehmen beschäftigt 84 Mitarbeiter und die geschätzten Einnahmen für 1999 betragen 60 MFR. Der Hauptsitz der Firma Verilog befindet sich in Toulouse (Frankreich), mit Verkaufsbüros in Paris (Frankreich), Dallas (USA), Boston (USA), San José (USA) und München (Deutschland). Zu Verilog's Kundenkreis zählen u.a. Alcatel, Aerospatiale, Motorola, Honeywell, Philips, Rockwell Collins, Matra Nortel, Dialogic, Bosch und Eurocopter.

Verilog entwickelt und vermarktet folgende drei Produkte:

1. ObjectGeode, welches direkt mit der Telelogic Werkzeugfamilie Tau konkurriert.
2. Scade, ein Entwicklungswerkzeug für sicherheitskritische Systeme. Scade ist ein Gemeinschaftsprodukt der Firmen Verilog, Aerospatiale und Schneider.
3. Logiscope, ein Werkzeug für Qualitätsmetrix.

Weitere Informationen über Verilog finden Sie unter www.csverilog.com

Über CS Communication & Systèmes

CS Communication & Systèmes beschäftigt sich mit der Umsetzung von Informationstechnologien in Lösungen. Der CS Konzern gliedert sich in zwei Kernbereiche:

Press Information

1. Systeme und Netzwerke.

CS bietet eine umfangreiche Bandbreite intelligenter und sicherer Lösungen zur Integration von Anwendungen und Netzwerken. CS ist ein Anbieter, der sich auf Geschäfts- und technische Softwarelösungen spezialisiert hat.

2. Telekommunikations-Ausstattung

CS ist der führende europäische Anbieter innovativer Multimedia-Lösungen (Multimedia Netzwerk Ausstattung für Unternehmen; lokale Schleifen-Zugangs-Netzwerk-Ausstattung für die Telekommunikationsindustrie).

CS ist in 50 Ländern vertreten und beschäftigt mehr als 5000 Mitarbeiter. CS ist an der Pariser Börse notiert und konnte 1998 öffentliche Einnahmen in Höhe von 3,5 Milliarden Französischen Francs verzeichnen.

Über Telelogic AB

Telelogic, vertreten durch Niederlassungen in 10 Ländern und Distributoren in 20 weiteren Ländern, ist der Marktführer für Entwicklungswerkzeuge für Echtzeitanwendungen.

Die Produkte des Unternehmens werden seit einigen Jahren in einem anspruchsvollen industriellen Rahmen, in dem Kundennutzen gut dokumentiert wird, eingesetzt. Hochwertige grafische Entwicklungswerkzeuge und dazugehörige Dienstleistungen beschleunigen die Softwareentwicklung und lassen sie zuverlässiger werden.

Das Unternehmen hat einen weltweiten Kundenstamm, darunter führende Lieferanten wie Alcatel, Cisco, Ericsson, Fujitsu, Hewlett-Packard, Lucent, Motorola, NEC, Nokia, Nortel Networks und Siemens, sowie eine große Anzahl von Universitäten und Einrichtungen weltweit.

Der Softwaretrend geht in Richtung visuelle Programmmethoden, ein Bereich, in dem Telelogic die zukünftige Produktion von Entwicklungswerkzeugen anführt. Durch die kürzlich eingeführte Aktienaussgabe bringt das Unternehmen nun die besten Voraussetzungen für die schnelle Lieferung umfangreicher Lösungen auf die immer komplexer werdenden Anforderungen der Telekommunikationsindustrie mit.

Weitere Informationen über Telelogic finden Sie unter www.telelogic.com.

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Telelogic Deutschland GmbH
Sieglinde Berner
Director Marketing
Seidlstr. 8
D80335 München
Tel.: 089-54888-0
Fax: 089-54888-500
Email: Sieglinde.Berner@telelogic.de